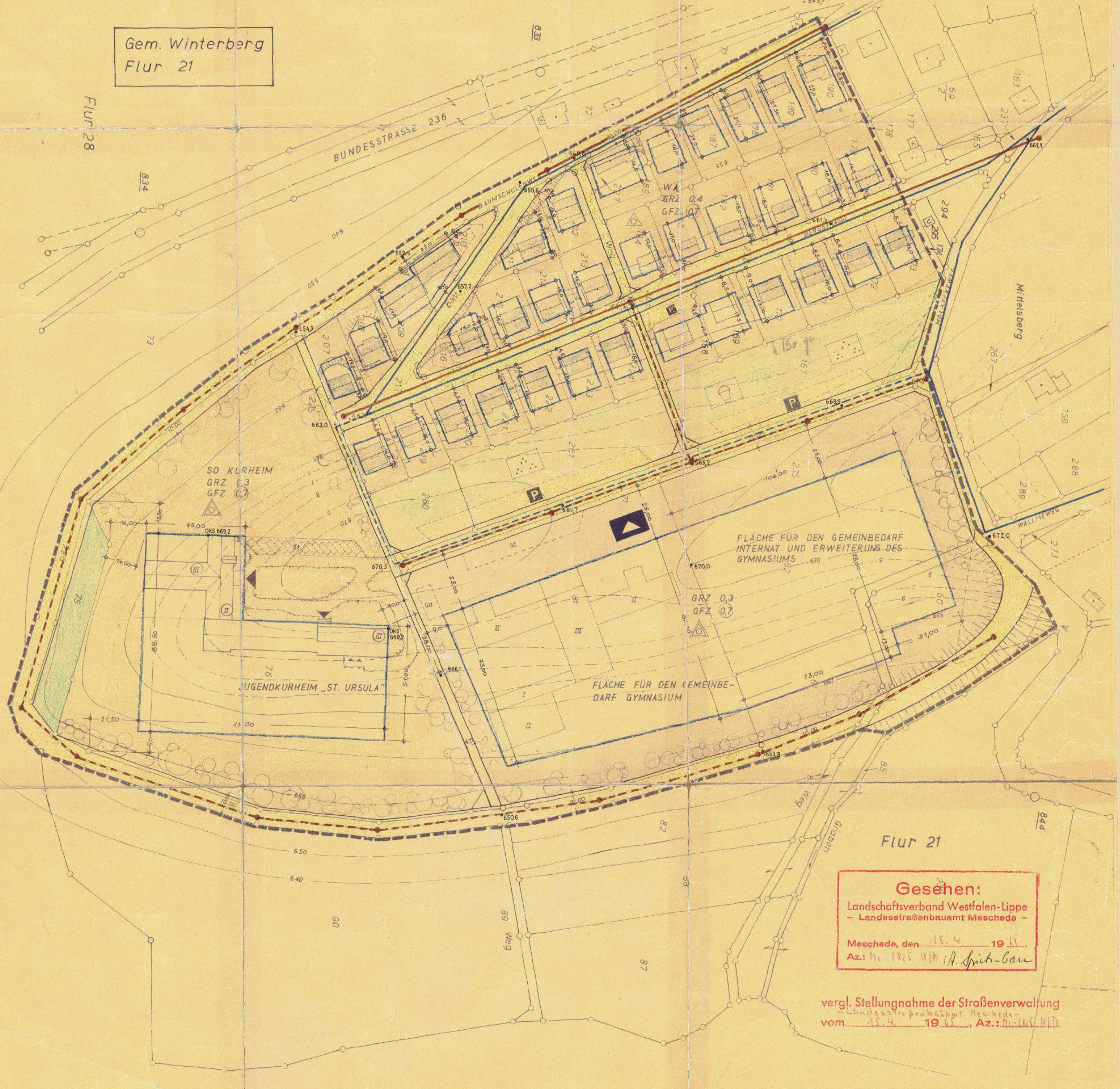
® BPL. NR. 4 „Mittelsberg" Wtbg

BEBAUUNGSPLAN WINTERBERG NR. 4

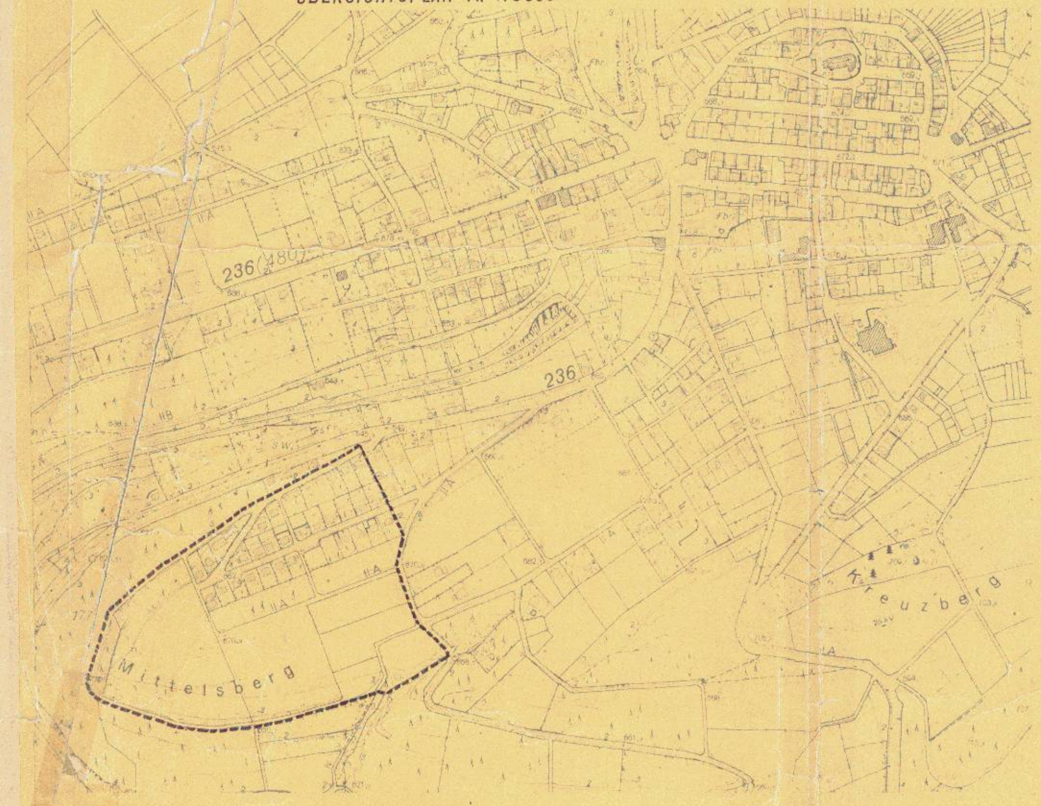
TEILPLAN »MITTELSBERG« M. 1:1000

Gem. Winterberg
Flur 21



BUNDESSTRASSE 236
Flur 28
WA
GRZ 0,4
GFZ 0,7
SO KURHEIM
GRZ 0,3
GFZ 0,7
JUGENDKURHEIM „ST. URSULA"
FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF INTERNAT UND ERWEITERUNG DES GYMNASIUMS
GRZ 0,3
GFZ 0,7
FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF GYMNASIUM
Mittelsberg
Flur 21
Weg
Graben

ÜBERSICHTSPLAN M. 1:5000



LEGENDE:

▬ ▬ ▬	GRENZE DES PLANUNGSGEBIETES
──	GRENZE DER VERKEHRSFLÄCHE
—·—·	BAULINIE
—·—·	BAUGRENZE
──	VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	GEPLANTE GRUNDSTÜCKSTEILUNG
▨	VORHANDENE GEBÄUDE
▭	FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF
SO	SONDERGEBIET
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET
▭	SPIELPLATZ
▭	ÖFFENTLICHE PARKANLAGE
P	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
▭	VERKEHRSFLÄCHE
🟩	FLÄCHE FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT
▭	ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
▭	VORGESEHENE GEBÄUDESTELLUNG
ALT NEU	WASSERLEITUNG
ALT NEU	ABWÄSSER

SATZUNG:

ART DER BAULICHEN NUTZUNG	WOHNGEBIET	SONDERGEBIET KURHEIM	GEMEINBEDARFSGEBIET
ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	BERSEITIG UND TALSEITIG II	BERGSEITIG III TALSEITIG IV	
GRUNDFLÄCHENZAHL	0,4	0,3	
GESCHOSSFLÄCHENZAHL	0,7	0,7	
BAUWEISE	△ NUR EINZEL UND DOPPELHÄUSER	△ NUR HAUSGRUPPEN	
DACHEINDECKUNG	SCHIEFERFARBIG		

ANZUPFLANZENDE BÄUME UND STRÄUCHER

ANPFLANZUNGEN IM SICHTWINKEL HÖCHSTENS 70 cm HOCH

BAUWICHE GEMÄSS BauO NW

Gesehen:
Landschaftsverband Westfalen-Lippe
– Landesstraßenbauamt Meschede –
Meschede, den 15. 4. 1965
Az.: Mi 2825 IV/Pl : A. Spick-bau

vergl. Stellungnahme der Straßenverwaltung
-Landesstraßenbauamt Meschede-
vom 15. 4 1965, Az.: Mi-2825 IV/Pl

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES RICHTIG IST.

BRILON, DEN 9. III 1965

Jauer, Kr. O. Verm. Rat

LANDKREIS BRILON · Katasteramt ·

AUFGESTELLT NACH DER UNTERLAGE 1:1000 DES KATASTERAMTES BRILON,

FÜR DIE STÄDTEBAULICHE PLANUNG:

F. Gladen

WINTERBERG/WESTF., DEN 5. MÄRZ 1965
FRITZ GLADEN ARCHITEKT

DIESER PLAN WURDE GEMÄSS § 2 (1) DES BBAUG. VOM 23.6.1960 DURCH BESCHLUSS VOM 16. 12. 1964 DER STADT WINTERBERG AUFGESTELLT.

WINTERBERG, DEN 22. Dezember 1964

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED

SCHRIFTFÜHRER

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 (6) DES BBAUG. VOM 23.6.1960 IN DER ZEIT VOM 19. 3. 1965 BIS 19. 4. 1965 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

WINTERBERG, DEN 20. April 1965

STADTDIREKTOR

DIESER PLAN IST GEMÄSS §§ 2 (10) DES BBAUG. VOM 23.6.1960 UND §§ 4 (28) DER GO. NW. AM 19. 5. 1965 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

WINTERBERG, DEN 26. Mai 1965

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED

SCHRIFTFÜHRER

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST am 15.2.66 GEMÄSS § 11 DES BBAUG. VOM 23.6.1960 GENEHMIGT WORDEN.

ARNSBERG, DEN 24. 2. 1966

Im Auftrage:
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

DIESER BEBAUUNGSPLAN LIEGT GEMÄSS § 12 DES BBAUG. VOM 23.6.1960 LT. ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG VOM 31.3. 1966 ÖFFENTLICH AUS, MIT DER BEKANNTMACHUNG am 1.4.66 IM GITTERKASTEN IST DER PLAN RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

WINTERBERG, DEN 1 April 1966

STADTDIREKTOR

1. AUSFERTIGUNG